

4511/J XX.GP

der Abgeordneten Grabner, Dr. Stippel und Genossen an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Öffnung des Akademieparkes Wiener Neustadt für Radfahrer Seit vielen Jahrzehnten wird der Akademiepark von der Wiener Neustädter Bevölkerung für Sport und Erholungszwecke uneingeschränkt benutzt. Auch tausende Radfahrer sind jährlich im Park unterwegs. Dies allerdings noch immer ohne offizielle Genehmigung seitens des Grundeigentümers Wirtschaftsministerium. Die Radfahrerinitiative DINAMO kämpft schon seit Jahren um die Öffnung des Akademieparkes für Radfahrer und somit die Legalisierung des Radfahrens im Park. Und das aus gutem Grund. Die Radwegeverbindungen durch den Park erhalten besonders deshalb, weil es keine vernünftigen und verkehrssicheren Alternativrouten dazu gibt, eine enorme Bedeutung. "Halbwegs sicheres" Radfahren entlang der B 17/Grazer Straße oder B 54/Günser Straße könnte nur mittels selbständig geführter Radwegeanlagen bewerkstelligt werden, die aber hohe Investitionskosten nach sich ziehen würden und zudem nicht die "Qualität" von Radrouten durch den Akademiepark hätten. Weiters befinden sich mit der „Parkschule“ und dem Akademiepark selbst zwei Einrichtungen innerhalb des gegenständlichen Geländes, welche von den zumeist jüngeren Verkehrsteilnehmern gut und vor allem sicher erreicht werden müssen. Außerdem stellen diese "Radwegeverbindungen" durch den Akademiepark einen wichtigen Teil des Radroutenkonzeptes der Stadt Wiener Neustadt und der Region rund um Wiener Neustadt dar. Da das Radfahren durch den Akademiepark auf breiten Alleen - zumindest jedoch auf einer Nord - Süd- und einer Ost - West -Verbindung - grundsätzlich erlaubt werden sollte, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten nachstehende Anfrage

1. Ist Ihnen die Problematik grundsätzlich bekannt?
2. Ist es richtig, daß es im Wirtschaftsministerium bereits eine interne Entscheidung gegen die Parköffnung für Radfahrer gibt?
 - a) Wenn ja, mit welcher Begründung?

b) Wenn nein, bis wann wird es eine Entscheidung geben und wie wird sie aussehen?

3. Werden Sie sich persönlich für eine Öffnung des Akademieparkes für Radfahrer einsetzen?